



**Stephane Robert und der TC BW Bohlsbach ließen bei der DM-Endrunde nichts anbrennen.**

Foto: Iris Rothe

# TC BW Bohlsbach zum dritten Mal Meister

*Tennis: Souerväner Sieg bei der DM der Herren 40*

**Mülheim an der Ruhr/Ofenbourg** (mhu). Nach einem langen und kräftezehrenden Wochenende voller Wetterkapriolen durfte der TC BW Bohlsbach jubeln. Zum dritten Mal nach 2017 und 2018 sicherten die Herren 40 dem Verein den deutschen Meistertitel. Die Tennis-Altmeister gewannen bei der Endrunde in Mülheim an der Ruhr das Halbfinale und Finale jeweils schon nach den Einzeln.

Eigentlich war West-Meister Ratinger TC als Ausrichter vorgesehen, aber weil dort nach einem Clubheim-Brand nicht gespielt werden konnte, sprang der benachbarte TC Selbeck in Mülheim an der Ruhr ein. Doch viele Ballwechsel wurden auf der Freiplatzanlage nicht gespielt. Nach mehreren Regenunterbrechungen entschieden sich die Veranstalter am Samstagnachmittag, die Halbfinals in die Tennishalle des Leistungszentrums in der Essener Hafenstraße zu verlegen.

Der TC BW Bohlsbach hatte mit Südost-Meister TC Pfarrkirchen den dankbarsten Halbfinal-Gegner erwischt. Marcus Hilpert verlor an Position sechs zwar dramatisch mit 12:14 im Match-Tiebreak, doch alle anderen Einzel wurden glatt in zwei Sätzen gewonnen. Dadurch konnten die Bohlsbacher wichtige Kräfte sparen, denn auf die Austragung der Doppel wurde verzichtet. Im zweiten Halbfinale zwischen

Gastgeber Ratinger TC und Titelverteidiger TC SSC Berlin ging es wesentlich enger zu. Erst weit nach Mitternacht stand Berlin durch einen 6:3-Sieg als zweiter Finalist fest.

Den ehemaligen Weltranglistenvierten Nicolas Kiefer hatte das Halbfinale wohl zu viel Kraft gekostet, er musste seinen Punkt im Finale kampflos an den Bohlsbacher Stéphane Robert abgeben. Trotzdem zog sich das Finale in die Länge, denn am Sonntag wurde in der Zwei-Feld-Halle des TC Bredeney gespielt. Jakub Herm-Zahlava, Alexander Waske und Bohdan Ulihrach punkten für Bohlsbach, ehe Spitzenspieler Jaroslav Pospisil für den dramatischen Schlussakkord sorgte. Gegen Björn Phau bog der Tscheche ein 3:7 im Match-Tiebreak zum 10:8 um und kürte Bohlsbach noch vor den Doppeln zum Meister.

## **Halbfinale: TC BW Bohlsbach – TC Pfarrkirchen 5:1**

Jaroslav Pospisil - Gerhard Fahlke 6:1, 6:0; Stéphane Robert - Tomas Zib 6:2, 6:2; Jakub Herm-Zahlava - Richard Drazny 6:1, 6:2; Alexander Waske - Werner Eschauer 6:1, 7:6; Bohdan Ulihrach - Wojtek Bratek 6:4, 6:4; Marcus Hilpert - Maxime Boye 6:3, 3:6, 12:14 - Doppel nicht ausgetragen

## **Finale: TC BW Bohlsbach – TC SSC Berlin 5:1**

Jaroslav Pospisil - Björn Phau 6:4, 5:7, 10:8; Stéphane Robert - Nicolas Kiefer kampflos für Robert; Jakub Herm-Zahlava - Roberto Menendez Ferre 6:4, 6:2; Alexander Waske - Axel Finnberg 6:3, 6:3; Bohdan Ulihrach - Wojtek Bratek 6:3, 6:1; David Prinosil - Thomas Enqvist 4:6, 4:6 - Doppel nicht ausgetragen